

REISEINFORMATIONEN

Vor der Reise:

Für Reisen mit Ihrem Haustier innerhalb der EU benötigen Sie seit Oktober 2004 einen EU-Pass mit gültiger Tollwutimpfung. Damit der Pass dem Tier eindeutig zugeordnet werden kann, muss das Tier durch Mikrochip gekennzeichnet sein. Für einzelne Länder gelten zusätzlich Sonderbestimmungen.

Informieren Sie sich rechtzeitig über die Einreisebestimmungen Ihres Reiseziels und ggf. auch der Durchreiseländer.

Die aktuellen Verordnungen erfahren Sie in den entsprechenden Konsulaten oder auch im Internet unter:

www.intervet.de/news-public/Aktuelle_Einreisebestimmungen.asp

Die häufigsten Reiseerkrankungen:

Babesiose:

- Überträger: Zecken
- Vorkommen: Mittelmeerländer, Balkan, Ungarn, Nordafrika, USA, aber auch Teile der Schweiz und Süddeutschlands
- Krankheitssymptome: Fieber, Appetitlosigkeit, Apathie, braunroter Urin, blasse oder gelbliche Schleimhäute, Blutungen

Ehrlichiose:

- Überträger: Zecken
- Vorkommen: weltweit, v.a. in Ländern mit mediterranem, subtropischem oder tropischem Klima
- Krankheitssymptome: Fieber, Appetitlosigkeit, Apathie, Blutungen, Gewichtsverlust, Lahmheit, neurologische Symptome, etc.

Leishmaniose:

- Überträger: Sandfliegen
- Vorkommen: Mittelmeerländer, Nordafrika, Vorderasien, Südamerika
- Krankheitssymptome: Fieber, Gewichtsverlust, Haarausfall, Hautveränderungen, Organveränderungen etc.

Herzwurmerkrankung – Dirofilariose:

- Überträger: Stechmücken
- Vorkommen: Mittelmeerländer, Kanada, USA, Südamerika
- Krankheitssymptome: Husten, Atemprobleme, Konditionsverlust, Rechtsherzvergrößerung

Vorsorgemaßnahmen:

Verschiedene Antiparasitika bieten Schutz vor einer Infektion mit Reisekrankheiten. Wir beraten Sie gerne über die geeignete Prophylaxe!